



Vielseitig – naturnah – anspruchsvoll – professionell ...: Dein Praktikum auf der Umweltstation Jugendfarm Erlangen!

Umweltstation Jugendfarm
Spardorfer Str. 82
91054 Erlangen
Tel.: 09131/21365
Fax: 09131/202221
info@jugendfarm-er.de
www.jugendfarm-er.de



Entwicklungsraum JUGENDFARM

Informationen zum Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Entwicklungsraum UMWELTSTATION JUGENDFARM

Die Jugendfarm ist eine naturnahe Freizeit- und Bildungseinrichtung mit Abenteuerspielplatz und Tierhaltung. Das Gelände bietet vielerlei Gestaltungs- und Erlebnisräume für Kinder und Jugendliche im außerschulischen Bildungsbereich. Hier werden erlebnis- und umweltpädagogische Konzepte sowie ganzheitliche Gesundheitsbildung und tiergestützte Pädagogik im Sinne von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) umgesetzt. Sie besteht seit 1976 und wurde 2015 staatlich anerkannte Umweltstation. Träger ist der eingetragene Verein Jugendfarm Erlangen e.V.; seit 2004 besteht eine Kooperation mit der Lebenshilfe Erlangen e.V. Die Jugendfarm richtet sich an alle natur- und tierbegeisterten Menschen und versteht sich als Begegnungsstätte verschiedener Generationen und Gruppen. Großen Wert legen wir auf die Integration / Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung.

Was macht uns interessant?

- Ein sehr abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- Intensive Begleitung durch qualifizierte Anleiter*innen
- Möglichkeiten, eigene Ideen einzubringen und diese auszuprobieren
- Konstruktive Fehlerkultur
- Einer der schönsten Dienstorte Erlangens
- Kein Tag ist wie der andere

Wer erwartet euch bei uns?

- Kinder und Jugendliche, die regelmäßig die Jugendfarm besuchen
- Schulklassen verschiedener Schulformen und Altersstufen
- Menschen mit und ohne Behinderung
- Gruppen aus Kindergärten
- Teilnehmer*innen von Kursen der Jugendfarm (Pony-, Handwerkerkurs u.a.)
- Ferienkinder zwischen 6 und 12 Jahren
- & Vieles mehr!!

Was bedeutet ein BFD bei uns?

- Aktive Mitarbeit auf der Umweltstation Jugendfarm Erlangen
- Qualifizierte Basisausbildung im Bereich der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im außerschulischen Kontext
- Durchführung und Gestaltung pädagogischer Gruppenangebote
- Anpacken im Bereich der Tierhaltung und des Hofes
- Arbeit an einem individuellen Projekt
- Naturnahes Arbeiten bei Wind und Wetter
- Arbeitserfahrung mit einem gesunden Maß an Selbstständigkeit

Wen wollen wir?

Junge Menschen ...

- ... auf der Suche nach praktischen Erfahrungen im Arbeitsleben / in einer pädagogischen Einrichtung
- ... mit Lust auf Natur, Interesse an Tieren und Spaß an Outdoor-Aktivitäten zu jeder Jahreszeit
- ..., die sich gerne mit dem Thema der Nachhaltigkeit auseinandersetzen
- ... mit Erfahrung aus der Jugendarbeit (& wollen diese vertiefen)

Was bieten wir?

Eine abwechslungsreiche Stelle für:

- Bundesfreiwilligendienst (BFD)
- Orientierungspraktikum

Inhaltliche Qualität:

- Partizipative Ausrichtung der verfügbaren Bildungstage im BFD
- Schulungen und Seminare zu den Schwerpunktthemen der Einrichtung (BNE, Inklusion, OKJA u.a.)
- **Jugendfarm-Zertifikat zu tiergestützter Arbeit**
- Begleitung bei der Entwicklung persönlicher Ziele und Perspektiven
- Teile des BFD können ggf. als Vor- bzw. Pflichtpraktikum angerechnet werden

Bewerbungen bitte bevorzugt per E-Mail an:
info@jugendfarm-er.de

Neues entdecken und erleben, dabei aktiv mitgestalten und tierischen Spass haben!

Sei dabei – probier dich aus!



Stimmen unserer ehemaligen Praktikanten



„Für mich bedeutet ein Praktikum auf der Jugendfarm jeden Tag Überraschungen; eine Garantie für Aufheiterungen; Ehrlichkeit und Authentizität seitens der Festangestellten; und dass einem Mut gemacht wird, an eigenen Ideen für Programme zu arbeiten.“
(Kathi, BA Pädagogik)

„Spiel, Spaß und gute Laune; Kreativität ausleben; Zeit für Scherze; Sonne und Regen; Tierische Begegnungen; Kaffee; Zeit, die wie im Flug vergeht; Lernen für's Leben.“
(Melanie, BA Pädagogik)

„Das Praktikum bedeutet für mich arbeiten in einem echt coolen Umfeld, da man viel ausprobieren kann/muss, aber sich nie alleine gelassen fühlt [...]. Noch nie ist es mir so leicht gefallen, mich in etwas einzuarbeiten. Außerdem ist es immer gut, wenn man mit Spaß lernen kann und das war auch der Fall!“
(Daniel, BA Pädagogik)

„Draußen, Spaß, Erlebnis, super Team, Tiere, Natur – praktisches Arbeiten von Anfang an zu verschiedensten, abwechslungsreichen Themen. Nicht „die klassische“ Gesundheitspädagogik, aber für Draußenmenschen genau das Richtige! :-“
(Leonie, BA Gesundheitspädagogik)

„Durch die Jugendfarm lerne ich mich jeden Tag ein bisschen mehr kennen!“ (Consi, Bundesfreiwilligendienst)



„Ich habe gelernt, dass Kinder viel mehr können als man glaubt und man ihnen mehr zutrauen darf und auch zutrauen sollte.“ (Lisa, BA Pädagogik)

„Jugendfarm bedeutet für mich (...) [ein] Bündnis aus pädagogischer Arbeit, Selbstreflexion und Teamgeist. Abgerundet mit einer Brise Tiergeruch und jeder Menge glücklichen Kindern.“
(Sandra, Ausbildung zur Erzieherin)

„Neues entdecken und erleben, dabei aktiv mitgestalten und tierischen Spaß haben!“ (Anne, BA Soziale Arbeit)